



Antwort zur Anfrage Nr. 1879/2011 der SPD-Stadtratsfraktion betreffend **Ergänzung der Internetseite "www.jugend-in-mainz.de" um eine systematische Erfassung vorhandener Beteiligungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen in Mainz**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Wie schätzt die Verwaltung diese Möglichkeit der Schaffung weiterer Transparenz zu den Beteiligungsmöglichkeiten in Mainz ein?

Die Verwaltung sieht die Einrichtung einer Rubrik auf der Internetseite unter www.jugend-in-mainz.de zum Themenbereich der „Kinder- und Jugendbeteiligung“ in der Stadt Mainz als ein geeignetes Mittel an, Rückmeldungen und Anregungen zu jugendspezifischen Themen von einer großen Zahl von Mainzer Kindern und Jugendlichen zu erhalten.

Erstmals beabsichtigt die Verwaltung anlässlich der Gestaltung des Neubaus des ECE-Centers (Karstadt-Komplex) eine solche Rubrik auf www.jugend-in-mainz.de einzurichten die es Kindern und Jugendlichen erlaubt, ihre Vorstellungen und Wünsche zu diesem Projekt einzubringen. Es ist vorgesehen, diese Rubrik auch für weitere Partizipationsprojekte zu nutzen.

2. Inwiefern wird die Verwaltung die unter www.kinderrechte.rlp.de veröffentlichte Fördermöglichkeit für Beteiligungsprojekte innerhalb der „Woche der Kinderrechte“ 2012 unter dem Motto „Recht auf Beteiligung“ mit dem Antragsschluss 1. März 2012 nutzen bzw. andere Fördermöglichkeiten in Anspruch nehmen?

Seit dem Bestehen der Möglichkeit, Beteiligungsprojekte innerhalb der „Woche der Kinderrechte“ durch das Land Rheinland-Pfalz fördern zu lassen, hat das Amt für Jugend und Familie jährlich von dieser Fördermöglichkeit Gebrauch gemacht. Dies ist auch im Jahr 2012 so beabsichtigt.

Mainz, 24.01.2014

gez. Merkator

Kurt Merkator
Beigeordneter